



Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

► Regierungsratsbeschluss vom 26. Juni 2012

P120992

Entwicklungszusammenarbeit des Kantons Basel-Stadt; Projekte für 2012
(1. Teil)

://: 1. Für die Entwicklungszusammenarbeit im Ausland werden pro 2012 zu Lasten des Kontos 366100/3408150/340101090000 folgende Beiträge ausgerichtet:

CHF 26'000	für Einkommensverbesserung für Frauen, Burkina Faso,
CHF 37'000	für bessere Lebensbedingungen für Behinderte, Nordindien,
CHF 18'000	für medizinische Bibliotheken, Kongo,
CHF 40'000	für die Unterstützung Jugendlicher, El Salvador,
CHF 8'000	für Lehrgänge zur Ausbildung von Leprakranken, Vietnam,
CHF 8'500	zur Unterstützung der Universität in Balti, Moldawien,
CHF 7'000	für den Aufbau einer neuen Produktionsstätte, Ecuador,
CHF 45'000	für ein Open Forum, Konfliktlösungen, Palästina,
CHF 20'000	für psychosoziale und schulische Unterstützung, Kolumbien,
CHF 17'000	für den Aufbau eines lokalen Fernsehsenders, Mikronesien,
CHF 55'000	für Frauenhaus Bosnien-Herzegowina,
CHF 30'000	für ein Familienstärkungsprogramm, Äthiopien,
CHF 25'000	für den Einsatz von Pick-ups bei Kleinbauernfamilien, Kenia,
CHF 30'000	für mobile Trainer/Trainerinnen, Myanmar,
CHF 20'000	für Mobiliar in der Gemeinde Van, Türkei,
CHF 30'000	für hochwertige Schulbildung benachteiligter Kinder, Niger,
CHF 50'000	für nachhaltige Landwirtschaft, Guatemala,
CHF 25'000	für kommunale Wasserversorgung, Uganda,
CHF 100'000	für Minenräumeinsatz, Mosambik.

CHF 591'500 insgesamt

Begründung

Der Kanton Basel-Stadt unterstützt mit einem Beitrag von CHF 1,65 Mio. pro Jahr einen Beitrag an verschiedene Entwicklungszusammenprojekte im Ausland. Die Vergabe erfolgt durch den Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt auf Empfehlung der seitens des Re-

gierungsrates eingesetzten Fachkommission für Entwicklungszusammenarbeit. Für die erste Hälfte im 2012 wurden Beiträge in der Höhe von CHF 591'500 gesprochen.

